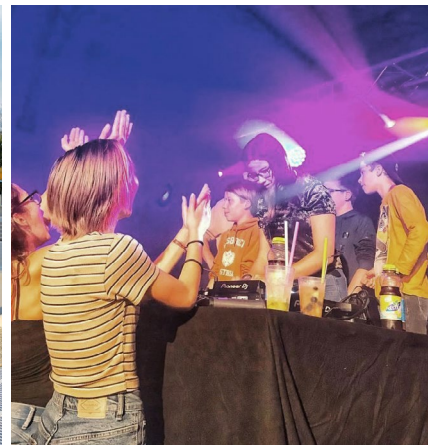


## «Conaction» ist gut gestartet

Das Projekt «Conaction» ist in der Region Zofingen schon seit längerem etabliert. Oberstufenschüler, Jugendarbeiter und Polizisten besuchen gemeinsam Workshops und schaffen Interaktionen auf Augenhöhe. Das Projekt «Conaction» läuft nun auch in Schöftland. 66 Oberstufenschüler nahmen am 18. Oktober 2019 an Workshops teil. Die Workshopleiter haben sich auf Anfrage vom OK jeweils zur Verfügung gestellt und wurden dabei von einer Polizistin oder Polizist begleitet.

Das Ziel hinter «Conaction» ist, dass die Jugendlichen die Menschen hinter der Uniform im Rahmen eines Workshops kennenlernen, wo es um etwas völlig anderes geht als im Alltag: Freerunning im Becken des Sprungturms der Schöftler Badi etwa, oder turnen auf der federnden Airtrack-Matte, (alkoholfreie) Cocktails mixen in der Celtic Lounge des Cinema 8 und noch vieles mehr. «Wir begegnen uns auf Augenhöhe, bauen gegenseitige Schwellenängste ab und wollen zeigen, dass die mit den blauen Hemden nicht böse sind»,

erklärte Gemeinderätin Gertrud Müller. Das OK war aus 12 Personen zusammengesetzt, welche seit gut einem Jahr Planung, Sponsoring und Organisation übernommen haben. Im OK waren Vertreter der Repol Zofingen, Gemeinderat, Schulsozialarbeit, Xunds Schöftle, Cinema 8, Reformierte Kirchgemeinde, Schule, Toyota AG Safenwil und Kapo. Das ganze «Conaction» wurde von Sponsoren unterstützt. Kanton, Gemeinde, Gewerbe und Vereine haben mitgetragen. Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe konnten aus 13 Workshops auswählen. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Essen und eine Party in der alten Turnhalle. Mit 66 Teilnehmern darf von einer gelungenen Premiere gesprochen werden. Die Jugendlichen hatten nach eigenen Aussagen ihren Spass, während der Schulzeit etwas Cooles zu machen. «In Zofingen läuft «Conaction» schon länger, jetzt sehen wir, dass diese Idee auch in Schöftland super passt», freute sich Stefan Wettstein, der Chef der Regionalpolizei Repol Zofingen.



Diese und weitere Informationen sind auch auf der Webseite der Gemeinde Schöftland

[schoeftland.ch](http://schoeftland.ch)  
abrufbar.

## Sprechstunde des Gemeindeammannes 2020

Die Bevölkerung ist auch im neuen Jahr eingeladen, dem Gemeindeammann Rolf Buchser ihre Anliegen und Anregungen persönlich zu unterbreiten. Bitte melden Sie sich, wenn Sie ihm etwas anvertrauen möchten oder in irgendeiner Angelegenheit seinen Rat benötigen. Melden Sie sich auch für Vorschläge, Hinweise und Anregungen sowie gute Ideen oder gar Reklamationen.



Der Gemeindeammann steht an den folgenden Freitagen für Sprechstunden jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr, im Kommissionszimmer, Schloss 1. Stock, zur Verfügung (eine Voranmeldung ist nicht erforderlich):  
2020: 10., 17., 24. Januar / 14., 21., 28. Februar / 6., 13., 20., 27. März / 3., 24. April / 29. Mai / 5., 12., 19. Juni / 10., 17. Juli / 7., 14. August / 4., 18., 25. September / 16., 23., 30. Oktober / 6., 13., 20., 27. November / 4. Dezember

## 300 Hunde stürmten die Badi – Grosser Badespass für die Hunde und ihre Herrchen und Frauchen zum Saisonabschluss der Badi Schöftland

Am Sonntag, 15. September 2019 war der Eintritt in die Schöftler Badi für einmal gratis – und offen speziell für Hunde. Ohne gross die Werbetrömmel zu rühren im Vorfeld trafen sich beim Saisonabschluss rund 300 Hunde zur Badeparty.

Zum dritten Mal öffnete die Schöftler Badi beim letzten Tag der Saison die Tore weit auf für die Hunde. Obwohl der Anlass nicht einmal auf der Badi-Homepage angekündigt wurde, strömten nach Angaben des Bademeister-Teams etwa 300 Hunde in die Badi. «So genau wissen wir es nicht, weil die Hunde nicht durchs Drehkreuz gingen», meinten sie

scherzhaft. Den ganzen Tag über hatten die Hunde und ihre Herrchen und Frauchen ihren Spass. Die meisten Zweibeiner nahmen ihre Badesachen mit und planschten im extra chlorreduzierten Badewasser gemeinsam mit ihrem Hund. Die Vierbeiner tollten leinenlos auf der grossen Wiese. «Das ist super für ihr Sozialverhalten», schwärmte auch die anwesende Gemeinderätin und Hundehalterin Gertrud Müller. Rückblickend darf festgehalten werden, dass die sehr geschätzte Aktion wiederum ein sehr grosser Erfolg war. Für die Realisierung und Organisation ergeht in diesem Zusammenhang der beste Dank an das Badi-Team.



## Einladung zum Neujahrsapéro

Der Handwerker- und Gewerbeverein Schöftland und Umgebung hat sich in verdankenswerter Weise wiederum bereit erklärt, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schöftland am Sonntag, 5. Januar 2020, von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr, in der Aula Bezirksschulhaus für die ganze Bevölkerung einen Neujahrsapéro durchzuführen. Die Gemeinde stellt für diesen Anlass die Lokalitäten zur Verfügung und übernimmt die Kosten. Jedermann ist herzlich eingeladen.



## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Festtage

Die Büros unserer Gemeindeverwaltung sind bis Montag, 23. Dezember 2019, 18.00 Uhr, geöffnet. Am Montag, 6. Januar 2020, steht Ihnen unsere Verwaltung gerne wieder zur Verfügung.



## Gratis-Weihnachtsbaumabgabe 2019

Auch in diesem Jahr wird pro Haushalt ein Weihnachtsbaum (Rottanne) gratis abgegeben. Die Abgabe der Weihnachtsbäume findet statt am:  
**Samstag, 21. Dezember 2019**  
08.00 bis 10.30 Uhr  
beim Mehrzweckgebäude an der Bahnhofstrasse. Den Bon für den Bezug des Weihnachtsbaumes finden Sie nachstehend. Ohne Bon beträgt der Verkaufspreis Fr. 5.–/Lfm.

## Gutschein

Gutschein zum Bezug von 1 Weihnachtsbaum (Rottanne)

am Samstag, 21. Dezember 2019, von 08.00 bis 10.30 Uhr, beim Mehrzweckgebäude an der Bahnhofstrasse



## Erteilte Baubewilligungen

Bauherrschaft	Bauobjekt
<b>Am Bach Immobilien GmbH,</b> Ruederstrasse 23	Teilabbruch und Aufstockung Wohn- und Geschäftshaus Gebäude Nr. 803, Parzelle 2218, Schützenmattweg 5
<b>Graber-Haller Verena und Edgar,</b> Höhenweg 17	Allseitige Terrassenverglasung Gebäude Nr. 1679, Parzelle 1425, Höhenweg 17
<b>Morgenthaler Wilfried,</b> Sonnhalde 4	Wärmepumpe Splitanlage Gebäude Nr. 930, Parzelle 1431, Sonnhalde 4
<b>Gautschi Andrea,</b> Haberbergweg 10	Pergola Gebäude Nr. 1509, Parzelle 545, Haberbergweg 10
<b>Hirschen Wohnbau AG,</b> Ruederstrasse 17	Erweiterungsbau Wohn- und Gewerbehäuser Gebäude Nr. 1724, Parzelle 1644, Ruederstrasse 17
<b>Architektur und Generalunternehmung Klaus Ruf,</b> Suhrenmattstrasse 36, Unterentfelden	Zweifamilienhaus mit Doppelgarage, Parzelle 2353, Hangweg 6
<b>Eichenberger Alexander und Baumann Eichenberger Doris,</b> Schlattweg 4	Sanierung Nebeneingang Gebäude Nr. 933
<b>Widmer Monika und Walther Thomas,</b> Hubelweg 18	Wärmepumpe Splitanlage Gebäude Nr. 403, Parzelle 562, Hubelweg 18
<b>Volken-von Arx Simon und Stephanie,</b> Rösslimattweg 161, Buchs	Einfriedung, Parzelle 1363, Böhlerstrasse
<b>Sand Barbara,</b> Bachweg 2B	Wind- und Wetterschutz Gebäude Nr. 1685, Parzelle 2335, Bachweg 2B
<b>Leinweber-de Zoeten Jürgen und Brenda,</b> Höhenweg 27	Allseitige Sitzplatzverglasung Gebäude Nr. 382, Parzelle 1876, Höhenweg 27
<b>Bossard-Stauffer Markus und Maja,</b> Dreisteinweg 13	Sichtschutz, Parzelle 1395, Dreisteinweg
<b>Misefare Gianluca,</b> Mühleweg 8	Abbruch Gebäude Nr. 639, Teilabbruch und Ausbau Dachgeschoss, Vergrößerung Vorplatz Gebäude Nr. 619, Parzelle 1382, Mühleweg 8
<b>Schneeberger Stephan,</b> Dreisteinweg 18	Sitzplatzüberdachung, Balkonanbau Gebäude Nr. 753, Parzelle 1475, Dreisteinweg 18
<b>Walter Häfeli Immobilien AG,</b> Laurenzentorgasse 16, Aarau	Umnutzung Untergeschosse in Kartbahn und Eventräume Gebäude Nr. 1752, Parzelle 1740, Grenzweg 4
<b>Serttas-Erçoban Hasan und Ferya,</b> Südweg 8	Allseitige Sitzplatzverglasung Gebäude Nr. 1598, Parzelle 2219, Südweg 8
<b>Marti Thomas Walter und Schaffner Barbara,</b> Herrlimatt 4	Schleppdachlukarne Gebäude Nr. 931, Parzelle 1593, Herrlimatt 4
<b>Leist-Schenk Martin und Ruth,</b> Scherbisweg 8	Aussenkamin Gebäude Nr. 492, Parzelle 1249, Scherbisweg 8
<b>Bella Salvatore,</b> Heimatweg 16A	Terrassenüberdachung Gebäude Nr. 1466, Parzelle 2085, Heimatweg 16A
<b>Jent Daniel und Doris,</b> Sonnenfeldweg 1	Terrassenüberdachung Gebäude Nr. 1720, Parzelle 1100, Sonnenfeldweg 1
<b>Kamishaj-Kicaq Alban und Kamishaj-Krasniqi Hajdar,</b> Heimatweg 18B	Projektänderung Attikas; Gebäude Nr. 1739 und 1740, Parzelle 2341 und 1266, Juraweg 22A und 22B

## Winterdienst auf den Gemeindestrassen/ Behinderung der Schneeräumung durch parkierte Fahrzeuge



Wie jedes Jahr wird daran erinnert, dass auf den Gemeindestrassen nur ein reduzierter Winterdienst, d.h. auf ebenen Strassen lediglich eine Weissräumung, durchgeführt wird. Gemäss Verordnung über die Verkehrsregeln sind Fahrzeuge von öffentlichen Strassen und Parkplätzen zu entfernen, wenn sie eine bevorstehende Schneeräumung behindern könnten. Fahrzeuge, die auf öffentlichen Strassen und Plätzen parkiert werden, stören den Winterdienst und laufen zudem Gefahr, durch die Arbeiten beschädigt zu werden. Allfällige Schäden, die durch solche Kollisionen entstehen, sind vom Fahrzeughalter selber zu tragen. Um Sachschäden möglichst zu vermeiden, pfadet das Bauamt nur an Orten, wo kein Risiko besteht. Strassen, die wegen abgestellter Fahrzeuge ungepflügt bleiben, werden erst bearbeitet, wenn es die Umstände erlauben. Es ist deshalb im Interesse jedes Fahrzeughalters und jeder Fahrzeughalterin, wenn er/sie das Gefährt rechtzeitig auf privatem Grund parkiert.

## Arbeitsvergaben und Beschaffungswesen Einwohnergemeinde

<b>Neubau Schulzentrum</b> Gärtnerarbeiten Belagsarbeiten Metallbauarbeiten Umgebung Möblierung EG, 1.OG, 2.OG Baureinigung Entsorgungsstationen innen und Abfallbehälter aussen Regale und Schränke UG Waschturm UG	Meier A. Gartenbau AG, Hirschthal Sustra Tiefbau und Strassen AG, Schöftland Purinox GmbH, Schöftland Haworth Schweiz AG, Menziken AN Reinigung, Schöftland Wabool Produkte AG, Baar  Kaiser + Kraft AG, Steinhausen Lüscher & Zanetti AG, Muhen
<b>Neubau 4-fach Kindergarten Dorf</b> Architekturleistungen Fachplaner Bauingenieur Fachplaner Elektroingenieur Fachplaner H/L/K/S-Ingenieur Fachplaner Holzbauingenieur	as zwöi gmbh, Schöftland Eichenberger AG, Muhen ELCON Elektro-Planung, Suhr Eicher + Pauli Liestal AG, Liestal Makiol Wiederkehr AG, Beinwil am See
<b>Ersatz Türanlagen und Eingangsbereiche Sporthalle und TW-Trakt</b> Schreinerarbeiten Belagsarbeiten	Hunziker Schreinerei AG, Schöftland Meier A. Gartenbau AG, Hirschthal
<b>Unterhalt Lüftungssysteme Schulanlagen</b> Reinigungsarbeiten	Tiventa AG, Küttigen
<b>Beleuchtung Aula Bezirksschulhaus</b> Lichtmischpult und Frontlicht	Birdsong Media GmbH, Würenlos
<b>Instandstellung Bodenbelag Primarschulhaus</b> Plattenarbeiten	Dätwyler Ofenbau AG, Schmiedrued
<b>Zustandserfassung Liegenschaften: Aufnahmen</b> Primar- und Sekundarschulhaus	UNIVA o.k. Architektur + Design GmbH, Bern
<b>Sanierung Sichtsteinmauerwerke Mehrzweckgebäude und Feuerwehr/Bauamt</b> Sichtsteinsanierungen Malerarbeiten Gerüstbauarbeiten	Keller Systeme AG, Pfungen Bolliger AG, Schöftland Schmid Urs, Reinach
<b>Umbau Büroräume Soziale Dienste/Reg. Betreibungsamt und Regio Steueramt</b> Schreinerarbeiten Elektroarbeiten Büromöbel	Meier Heinz, Schöftland Lüscher & Zanetti AG, Muhen Echo Büromöbel Ernst & Cie AG, Holziken
<b>Dachsanierung Dorfstrasse 24</b> Dachdeckerarbeiten Spenglerarbeiten	Matter Bedachungen GmbH, Schöftland Fäs Installationen AG, Schöftland

## Arbeitsvergaben und Beschaffungswesen Ortsbürgergemeinde

<b>Umbau Gewerberaum Dorfstrasse 12 (ehemals Foto Müller)</b> Schreinerarbeiten Elektroarbeiten Malerarbeiten Gipsarbeiten Sanitärarbeiten	Baumann GmbH, Schöftland Lüscher & Zanetti AG, Muhen Bolliger AG, Schöftland Leogips Partner AG, Schöftland Fäs Installationen AG, Schöftland
<b>Dachsanierung Spycher Picardiestrasse</b> Dachdeckerarbeiten	Matter Bedachungen GmbH, Schöftland
<b>Sanierung Duschenraum Picardiestrasse 2 (Wohnung OG)</b> Sanitärarbeiten Plattenarbeiten Schreinerarbeiten	Fäs Installationen AG, Schöftland Dätwyler Ofenbau AG, Schmiedrued Baumann GmbH, Schöftland
<b>Fassadensanierung Schloss Scheune Nord (Zivilstandsamt)</b> Gipsarbeiten Malerarbeiten Fachwerkbau	Bircher AG, Suhr Bolliger AG, Schöftland Brunner Zimmerei und Holzbau GmbH, Schöftland
<b>Ortsbürgergemeinde Schöftland; Liegenschaft Dorfstrasse 15</b> Ersatz Küchengeräte Wohnung OG	Goldenberger Elektro AG, Schlossrued

## Pikettdienst des Bauamtes über die Feiertage

Winterdienst			
9. Dezember bis 15. Dezember 2019	Krapf Ueli	079 332 90 05	
16. Dezember bis 22. Dezember 2019	Hunziker Mike	079 234 34 07	
23. Dezember bis 29. Dezember 2019	Rolli Roland	079 610 86 08	
30. Dezember 2019 bis 5. Januar 2020	Käppeli Roman	079 505 74 58	

**Dringende Notfälle Wasserversorgung über die Feiertage**  
Kasper Thomas 062 726 00 70 / 079 610 86 55

## Teiländerung Nutzungsplanung Mühleareal/Hegmatte



Die Aargau Verkehr AG (AVA) bringt neu 60 m lange Zugkompositionen zum Einsatz. Aus diesem Grund drängt sich eine Erneuerung der Depot- und Werkstatt-Anlagen für die Wynental-Suhrentalbahn (WSB) auf, die heute inmitten von Schöffland liegen. Umfangreiche Standortevaluierungen der AVA und des Kantons haben gezeigt, dass sich das Gebiet Hegmatte in Schöffland am besten als neuer Standort eignet. Für die AVA ist diese Wahl die betriebliche Bestlösung. Für die Gemeinde ergeben sich Chancen, die Lebensqualität des ländlichen Zentrums zu stärken.

### Ein neuer Werkstattstandort für die AVA – die Ausgangslage

Die Aargau Verkehr AG (AVA) betreibt bis heute auf dem zentral gelegenen Mühleareal sowie an der Unterdorfstrasse inmitten der Gemeinde Schöffland Depot- und Werkstatt-Anlagen. Nun drängt sich ein Ausbau der Anlagen auf. Anlass ist insbesondere der Wechsel von 40 m langen Zugkompositionen zu 60 m langen Zügen. Mit diesem neuen Rollmaterial lässt sich die heutige Transportkapazität auf dem Schienennetz der WSB um 50% steigern, was das regionale Bahnangebot deutlich verbessert. Ein weiterer Grund für den Ausbau der Anlagen ist auch das Alter des bestehenden Werkstattgebäudes an der Unterdorfstrasse; 2045 hat dieses das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Die Umstrukturierung des Mühleareals war zentraler Bestandteil des Zielkonzepts 2016, welches als Grundlage für die Gesamtrevision erarbeitet wurde. Aufgrund der komplexen Situation und der damals noch nicht abgeschlossenen Planungen wurde die Thematik des neuen Werkstattstandorts allerdings aus der Gesamtrevision der Nutzungsplanung Schöfflands ausgeklammert. Diese wird nun in einer nachgelagerten Teiländerung der Nutzungsplanung parallel zur Anpassung des kantonalen Richtplans bearbeitet.

### Das Resultat umfangreicher Standortevaluierungen

Aufgrund des allseits anerkannten Bedarfs haben sowohl die AVA als auch der Kanton Aargau Standortevaluierungen veranlasst. Dabei wurden 18 potenzielle Standorte entlang der Strecke der AVA untersucht. Die Auswertung der umfangreichen Evaluation zeigte auf, dass die raumplanerischen, betrieblichen und bahntechnischen Anforderungen an die neuen Depot- und Werkstattanlagen am Ortsrand von Schöffland, auf dem Gebiet «Hegmatte», am besten erfüllt werden.

### Zwei Stossrichtungen für die Weiterentwicklung

Die Gemeinde Schöffland, die AVA und der Kanton haben ausserdem gemeinsam einen Strategieprozess aufgegleist. Ziel war, beide Standorte in Schöffland – den bestehenden im Mühleareal wie auch jenen im Gebiet Hegmatte – mit ihren Entwicklungsmöglichkeiten vertieft zu untersuchen. Involviert waren Raumplanende, Verkehrsplanende sowie Bahnspezialisten von Kanton, Gemeinde, AVA und externer Planungsbüros. Das Naturama als externe Fachstelle unterzog ausserdem beide Standorte einer Nachhaltigkeitsbetrachtung. Aus diesen interdisziplinären Studien resultierten zwei Stossrichtungen: **Zielbild «Entwicklung an Ort»** mit Ersatz/Erweiterung der Bahnanlagen am heutigen Standort im Kernbereich der Gemeinde Schöffland und Umnutzung der Restfläche des heutigen Mühleareals innerhalb des bestehenden Siedlungsgebiets.

**Zielbild «Entwicklung Hegmatte»** mit Verlagerung der Bahninfrastrukturen auf die Hegmatte/Freispiel der zentrumsnahen Areale rund um den Bahnhof (mit Kirche und Schloss) für neue Nutzungen/Berücksichtigung der national geschützten Bauten (Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz).

### Grundsatzentscheid für «Entwicklung Hegmatte»

Die Gemeinde Schöffland, die AVA und der Kanton haben am 8. Juni 2017, gestützt auf die im Strategieprozess gewonnenen Erkenntnisse, gemeinsam den Grundsatzentscheid für die «Entwicklung Hegmatte» gefällt. Insbesondere folgende Argumente haben zu dieser Beurteilung geführt: die Ausnützung des Potenzials für eine langfristige Aufwertung des Ortskerns, die Stärkung des «ländlichen Zentrums», die Sicherung des ÖV-Angebots mit langfristigem Depot- und Werkstattstandort, die Entflechtung des Betriebsverkehrs (LKW) und der Ortsbildschutz. Die Kosten bewegen sich für beide Szenarien im vergleichbaren Rahmen. In der langfristigen Perspektive unterliegt das Szenario «Entwicklung an Ort» deshalb deutlich. Es verunmöglicht eine sinnvolle Zentrumsentwicklung, schiebt die Raumprobleme der AVA vor sich her und ist höchstens ein befristetes und beschränkt taugliches Übergangs-Szenario ohne langfristige Erweiterungsmöglichkeiten.

### Vorteile der Teiländerung Nutzungsplanung «Mühleareal/Hegmatte»

Mit der Teiländerung sollen zum einen die Voraussetzungen zur Aufwertung und zum Schutz des Kulturlandes im Gebiet der Hegmatte geschaffen werden. Zum anderen werden die baurechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung des Mühleareals und die Nutzung der Hegmatte für den Werkstattstandort der AVA geschaffen. Das Mühleareal soll dazu in die Zentrumserweiterungszone umgezogen und der Standort des Bahndepots- und Werkstattanlagen der AVA in der Hegmatte in geeigneter Form gesichert werden. Für die AVA ist die Teiländerung Nutzungsplanung «Mühleareal/Hegmatte» die betriebliche Bestlösung. Und die Gemeinde Schöffland profitiert von Vorteilen, die die Attraktivität und Lebensqualität des ländlichen Zentrums deutlich zu stärken vermögen:

**1. Das Zentrum von Schöffland wird attraktiver und lebendiger.** Die frei werdenden Flächen im zentralen Mühleareal eröffnen dem Zentrum Schöfflands neue Entwicklungschancen an gut mit dem ÖV erschlossener Lage – auch als Wohnschwerpunkt (gem. kantonalem Richtplan). Diese Stärkung entspricht auch den Zielen des Räumlichen Entwicklungskonzepts der Region (REK), das die regionale Versorgung und konkret eine hohe Fahrplandichte sowie den Einsatz von zeitgemäßem Rollmaterial beim Bahnnetz fordert.

**2. Die AVA entwickelt sich zukunftsfähig weiter.** Aufgrund der Beschaffung neuen Rollmaterials mit längeren Kompositionen müssen die Depot- und Werkstattkapazitäten erhöht werden. Mit dem Neubau auf der Hegmatte erhält die Bahn die nötige langfristige Flexibilität für einen optimalen Ausbau ihrer Kapazitäten und ihres Betriebs. Davon profitieren die gesamte Region bzw. das gesamte Tal.

**3. Das national bedeutende Ortsbild von Schöffland wird entlastet.** Die Infrastrukturbauten der Bahn und die Industriebauten des Mühleareals beeinträchtigen heute das national geschützte Ortsbild. Anstelle einer zusätzlichen Belastung sollen mit der Vorlage das Ortsbild entlastet und die Zentrumszone revitalisiert und gestärkt werden.

**4. In der Hegmatte entsteht ein Mehrwert für Natur und Bevölkerung.** Grosse Teile der Hegmatte sollen langfristig als Landschaftsraum (Landschaftsschutzzone) gesichert und mit einer Naturschutzzone ökologisch aufgewertet werden. Mit diesem aufgewerteten Grünraum in unmittelbarer Nähe zum Zentrum entsteht ein Mehrwert für die Natur wie auch für die Bevölkerung.

An Informationsveranstaltungen und Gemeindeversammlungen sowie über die einschlägigen Medienkanäle informiert der Gemeinderat in regelmässigen Abständen über den Projektverlauf.

## Theater Schöffland

Zehn Spieltermine 2020, jeweils 20.00 Uhr  
20. August (Premiere, 26., 27., 29. August, 2., 4., 5., 9., 11., 12. September)

### Darum geht es im Stück

Man stelle sich vor: 10000 Menschen versammeln sich auf dem Schöffler Schulhausplatz! Die Grossdemo 1959 will der Forderung nach einer durchgehenden Bahn von Aarau bis Sursee Nachdruck verleihen. Die Aargauer und die Luzerner Regierung sind dabei. Sie wollen endlich eine Bahn, die das Niemandsland zwischen

Schöffland und Triengen an die Welt anbindet und den Eisernen Vorhang an der Kantonsgrenze durchbricht. Wer dagegen ist, hats schwer. Kantonsübergreifender Gesinnungsterror im Tal. Instrumentalisierung: Schulkinder singen; sie schwingen Schweizerfähnli, als der Bundesrat die Dörfer bereist. Das ist der Stoff, aus dem das Stück «So(h)retaler Trä(u)mlli» gewirkt ist. Eingewoben in die bunte Revue sind Gesang und Gedankenspiele, Fakten und Fiktion, Sagenhaftes und Unsägliches, Tatsachen und Träume. Der Zeitgeist wehte damals, und er weht heute.



**THEATER SCHÖFFLAND**

**WEIHNACHTSAKTION**  
Vorverkauf von Theatergutscheinen zum Spezialpreis

Bis Weihnachten können undatierte Gutscheine zum Spezialpreis, bei den Einwohnerdiensten der Gemeindeverwaltung Schöffland, im Schloss vor Ort oder elektronisch ([www.schoeffland.ch](http://www.schoeffland.ch)) bezogen werden.

Erwachsene: CHF 40.– statt CHF 45.–  
Jugendliche: CHF 25.– statt CHF 30.– (bis Jahrgang 2004)

Diese Gutscheine sind während dem ordentlichen Vorverkauf im nächsten Jahr gegen Theatertickets einlösbar.

**FREILICHTTHEATER IM SCHLOSSPARK**

## Der Schöffler Monatsmarkt wird zum Genussmarkt

Frisch – regional – direkt vom Produzenten



### Werte Kunden

Herzlichen Dank für Ihre Treue in den letzten über 13 Jahren. Wir freuen uns, auch im nächsten Jahr den Markt einmal im Monat – NEU jeweils am **1. Samstag des Monats von 09.00 bis 12.00 Uhr** – durchzuführen. Der erste Markt im neuen Jahr findet nach einer kurzen Pause am Samstag, 7. März 2020 wie gewohnt im schönen Schlosshof statt. Wir haben uns überlegt, dem Traditionsmarkt einen neuen Namen zu geben, der die Vielfalt, Regionalität und Qualität unseres Angebotes hervorheben soll. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Ihre Standbetreiber vom Genussmarkt.

## Kehrriechtabfuhr über die Festtage

Die Kehrriechtabfuhr während der Festtage findet im normalen Turnus, d.h. jeweils am Freitag, 20. Dezember 2019, und am Freitag, 27. Dezember 2019, statt.



## Öffnungszeiten der Multisammelstelle

Montag, 23. Dezember 2019	7.00 - 11.45 Uhr	13.15 - 17.00 Uhr
Dienstag, 24. Dezember 2019	7.00 - 11.45 Uhr	
Freitag, 27. Dezember 2019	7.00 - 11.45 Uhr	13.15 - 16.30 Uhr
Samstag, 28. Dezember 2019	9.00 - 11.00 Uhr	
Montag, 30. Dezember 2019	7.00 - 11.45 Uhr	13.15 - 17.00 Uhr
Dienstag, 31. Dezember 2019	7.00 - 11.45 Uhr	
Freitag, 3. Januar 2020	7.00 - 11.45 Uhr	13.15 - 16.30 Uhr
Samstag, 4. Januar 2020	9.00 - 11.00 Uhr	

## Ausblick Termine 2020 / Agenda

Die Ortsbürgergemeindeversammlung findet am Montag, 22. Juni 2020 um 20.00 Uhr im Bürgersaal statt; die Einwohnergemeindeversammlung am darauffolgenden Freitag, 26. Juni 2020 um 20.00 Uhr, bei gutem Wetter im Schlosshof, ansonsten in der Aula der Bezirksschule. Die Einladungen mit den Anträgen und Traktandenberichten werden den Stimmberechtigten spätestens zwei Wochen vor der Versammlung zugestellt.

Am Samstag, 27. Juni 2020 begrüsst der Gemeinderat zum Neuzuzüger-Apéro im Schlosshof. Die betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner, die neu Wohnsitz in Schöftland genommen haben, werden in einem würdigen Rahmen in Schöftland willkommen geheissen und anschliessend zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Am Freitag und Samstag, 21./22. August 2020 feiert Schöftland sein 800-jähriges Bestehen. Das Dorffest mit Abendprogrammunterhaltung bietet weitere Attraktionen, über welche die Bevölkerung zur gegebenen Zeit im Detail informiert wird.

Am Freitag und Samstag, 28. und 29. August 2020 feiert das Kies- und Sandwerk Hubel sein 100-jähriges Bestehen.

Die Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rats und des Regierungsrats finden am Wochenende vom 17./18. Oktober 2020 statt. Die Stimmberechtigten werden spätestens drei Wochen zuvor mit den Wahlunterlagen bedient.

Die Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlung findet am Montag, 23. November 2020 ab 19.30 Uhr in der Aula der Bezirksschule statt. Die Einladungen mit den Anträgen und Traktandenberichten werden den Stimmberechtigten spätestens zwei Wochen vor der Versammlung zugestellt.

Daten zum Obligatorischen Schiessprogramm (OP) des Bundes für Wehrpflichtige auf der Regionalschiessanlage Kölliken für das Jahr 2020:  
Freitag, 8. Mai, 18.00 – 20.00  
Freitag, 14. August, 18.00 – 20.00  
Samstag, 22. August, 09.30 – 11.30  
Samstag, 29. August, 09.30 – 11.30

## Rückblick auf das 38. Obersuhrentaler Gemeinderatsschiessen im Schützenhaus Hargarten in Reitnau – Bilateraler Gedankenaustausch

Am Freitag, 13. September 2019 hat das traditionelle Obersuhrentaler Gemeinderatsschiessen – in diesem Jahr in Reitnau – stattgefunden. Mit der Fusion von Attelwil und Reitnau schrumpfte die Teilnehmerzahl um eine Gemeinde, dafür gibt es jetzt zwei Schützenhäuser, aber nur einen Verein. 26 Gemeinderäte, Gemeindeglieder und Finanzverantwortliche versammelten sich vor dem Reitnauer Schützenhaus an der Bergstrasse zum Apéro, bevor es ernst wurde, die Schiesskünste zu präsentieren. Christian Schär von der Schützengesellschaft Wiliberg-Hintermoos und seine Schützenmeister halfen den Ungeübten ins Schwarze zu treffen, nicht immer gelang es. Trotz aussergewöhnlichem Auswertungsmodus auf die Hunderterscheiben nahmen die treffsichersten Schützen mit dem Sturmgewehr 90 die Siegerpäckli mit Kulinarischem aus der gastgebenden Gemeinde mit nach Hause. Mit 65 Punkten erzielte Markus Baumann das Spitzenresultat, ihm folgten Patric Jakob mit 62 und Rolf Buchser mit 60 Punkten. Der Glücksstich ging mit durch-

schnittlich 47,0 an Schöftland vor Wiliberg mit 46,5 und Reitnau mit 45,8 Punkten. Es folgten die Gemeinden Moosleerau und Staffelbach, Kirchleerau bildete das Schlusslicht.

**Anlass dient dem Gedankenaustausch**  
Das Schiessen als offizieller Anlass dient – wie ursprünglich gedacht – vor allem der Vertiefung persönlicher Kontakte und dem bilateralen Gedankenaustausch zwischen den sechs noch teilhabenden Gemeinden. Der Reitnauer Gemeinderat Uwe Matthiessen formulierte es so: «Das Obersuhrentaler Gemeinderatsschiessen ist ein guter Anlass, Themen zu besprechen, mit denen andere Gemeinden unterwegs sind, aus Meinungen und Ideen entstehen mitunter Synergien, die man nutzen kann.» Katrin Burgherr, Gemeindeammann Reitnau, schnitt ein spezielles Thema an, das derzeit die Medien intensiv beschäftigt, die Installation von 5G Mobilfunkanlagen der Schweizer Mobilfunkanbieter. Und, siehe da, es entwickelte sich eine rege Diskussion aufgrund bisher gemachter Erfahrungen.

## Jungbürgerfeier 2019

Auf Einladung des Gemeinderates fanden sich am Freitag, 20. September 2019, 17 gut gelaunte Jungbürgerinnen und Jungbürger der Jahrgänge 2000 und 2001 aus Schöftland im Cinema 8 ein, wo sie vom Gemeinderat in corpore und von den Abteilungsleitern der Verwaltungsbetriebe im Rahmen eines Apéros willkommen geheissen wurden. Im Anschluss an die Begrüssung durch Gemeindeammann Rolf Buchser konnte das individuelle Können beim «Schöftler JungbürgerInnen Bowling Cup» gemessen werden. Unabhängig von der Rangliste durften alle Teilnehmenden

von einem tollen Erfolg berichten. Mit einem Pizza-Festival in der Wolke 7 und dem daran anschliessenden freien Besuch im 7Di-Kino endete wiederum eine Feier, die in guter Erinnerung bleiben wird. Die nächste findet voraussichtlich in zwei Jahren statt. Dann für die Jahrgänge 2002 und 2003. Trotz der rückläufigen Beteiligung hofft der Gemeinderat, diesen Event für die jungen Erwachsenen weiterhin durchführen zu können. Nicht zuletzt dient der Anlass einer ersten Kontaktpflege zwischen Einwohnerinnen und Einwohnern, die das Mündigkeitsalter erreicht haben und den kommunalen Behörden als Dienstleister und Verwalter.



## Die Elektrizitätsversorgung Schöftland liefert auch im Jahre 2020 wieder 100% erneuerbare Energie mit Wasserstrom und Energie vom eigenen Kleinwasserkraftwerk Obere Mühle

Der Trend zu schweizweiten massiven Strompreiserhöhungen 2020 kann im Versorgungsgebiet der Elektrizitätsversorgung Schöftland moderat gehalten werden.

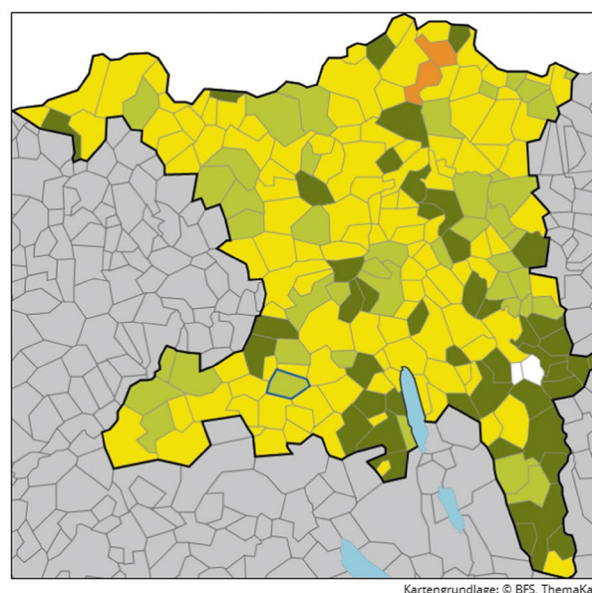
Die elektrische Energie und die Herkunftsnachweise (HKN Wasser) konnten für das Jahr 2020 erneut zu guten Konditionen am offenen Markt beschafft werden. Aufgrund der höheren internationalen Marktpreise und der daraus resultierenden höheren Beschaffungskosten müssen die Energiepreise auch bei der Elektrizitätsversorgung Schöftland leicht erhöht werden.

Die Kosten für die Netznutzung, welche die Aufwendungen der gesamten Netzinfrastruktur (Kabel, Leitungen, Transformatoren usw.) umfassen, bleiben für das Jahr 2020 auf einem tiefen Niveau stabil.

Die gesetzliche Abgabe für den Netzzuschlag gemäss EnG wurde für das Jahr 2020 auf 2.3 Rp./kWh belassen. Die Abgabe für die SDL Systemdienstleistung der Swissgrid AG konnte von 0.24 Rp./kWh auf 0.16 Rp./kWh gesenkt werden.

Die Tarife der EV Schöftland sind gemäss der im Internet unter [www.strompreis.elcom.admin.ch](http://www.strompreis.elcom.admin.ch) publizierten Auswertung der EICom im kantonalen Vergleich für alle Kundengruppen immer noch sehr attraktiv.

Auf der neuen Homepage der Technischen Betriebe Schöftland [www.tb.schoeftland.ch](http://www.tb.schoeftland.ch) finden Sie die aktuellen Tarife und die laufenden Projekte.



Tarifvergleich in Rp./kWh: Kategorie H4, Totalpreis für das Jahr 2020

< 17.60	17.60 - 19.67	19.67 - 21.75	21.75 - 23.82	> 23.82
---------	---------------	---------------	---------------	---------

Welche Tarife möchten Sie vergleichen?

Verbrauchskategorie:

Tarife des Jahres:

Angezeigte Preiskomponente:

Produkt:

Tariffdetails für die ausgewählte Gemeinde:

Gemeinde:	Schöftland
Netzbetreiber:	Technische Betriebe Schöftland
Produkt:	Standardprodukt
Netznutzung:	8.57
Energie:	7.23
Abgaben an das Gemeinwesen:	0.70
Förderabgaben (KEV):	2.30
<b>Total:</b>	<b>18.80</b>

Die Preise sind in Rp./kWh exkl. MWST angegeben.

Von diesem Betrag sind 14.2% Fixkosten, die nicht über den Stromverbrauch beeinflusst werden können.

Vergleichen Sie mit einem anderen Jahr und Produkt oder unterschiedlichen Kategorien und Gemeinden.

## Soziales

2019 gab es zwei Fälle von unrechtmässigem Sozialhilfebezug zu verzeichnen, wovon einer zur Anzeige gebracht wurde. Der Sozialdienst und der Gemeinderat als Sozialbehörde prüfen jeweils die Vergehen, welche sich primär auf Falschangaben und Dokumentenfälschung in der Gestuchstellung beziehen und lassen diese auch strafrechtlich verfolgen, wenn es der Sachverhalt erfordert.



**Brennholzbestellungen 2019** Online-Schalter auf [schoeftland.ch](http://schoeftland.ch)

## Asthaufen sind kein Littering

Was geht ab in unserem Wald? Wie stark soll man ihn aufräumen? Und was ist Haareis?

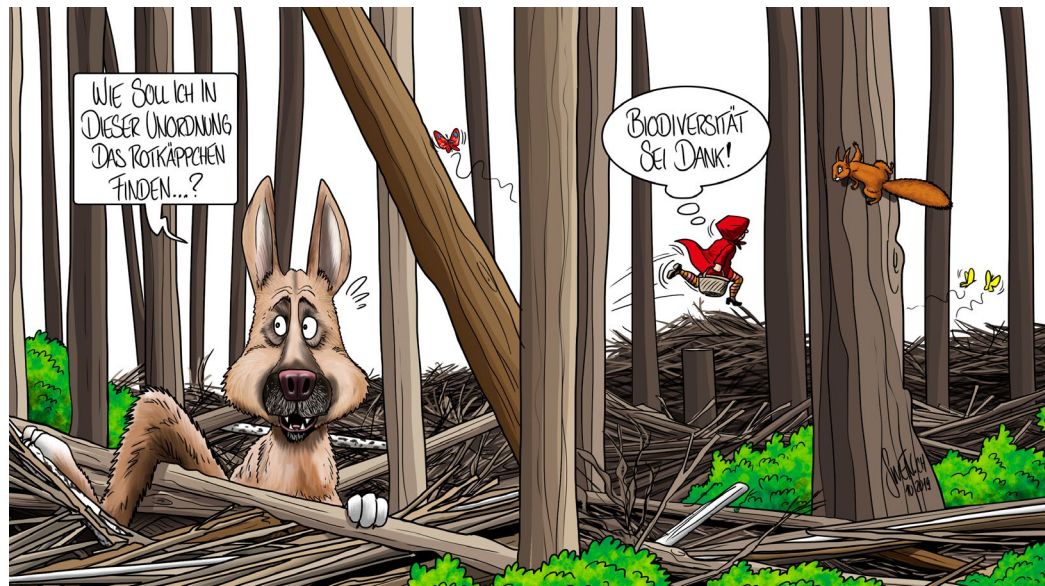
Unsere Wälder verändern ihr Gesicht. Stürme, Trockenheit oder Schädlinge setzen den Bäumen zu und erfordern eine angepasste Waldbewirtschaftung und zum Teil intensive Pflege. Mancherorts wird schon seit dem Frühling praktisch ununterbrochen geholt. Die Spuren der Waldarbeit sind unübersehbar: Riesige Rundholzpolter oder Brennholzhaufen am Wegrand und ein Äste-Wirrwarr auf dem Waldboden zeugen davon. Wie stark soll man den Wald eigentlich aufräumen?

Das Astmaterial auf dem Waldboden wird nicht von allen gern gesehen. Manch eine Waldbesucherin und manch ein Waldbesucher hält es für gedankenlos zurückgelassenen Holzerei-Abfall oder schlicht für eine Unordnung. Dabei werden die Äste bewusst liegen gelassen oder zu langgezogenen Haufen aufgeschichtet. Denn Asthaufen bieten einer Vielzahl von Tieren, Pflanzen und Pilzen Nahrung und Versteck. Zudem gelangen wertvolle Nährstoffe zurück in den Waldboden, wenn Holz, Nadeln und Blätter zerfallen und von Mikroorganismen abgebaut werden. Auch helfen Äste, den Boden vor Wind und Wetter zu schützen – und vor zu viel Druck. Oft werden sie nämlich in Rückegassen ausgelegt, um den Boden vor Verdichtung durch die schweren Forstmaschinen zu bewahren.

Mehr Äste auf dem Boden. Mehr Vögel in der Luft.

Über 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen – gut 25 000 Arten! Auch die Vögel profitieren vom naturnahen Waldbau. Gemäss Vogelwarte Sempach hat der Bestand der Waldvögel seit 1990 um 20 Prozent zugenommen. Asthaufen begünstigen übrigens die Ausbreitung von Borkenkäfern nicht. Unsere häufigsten Borkenkäferarten mögen keine dünnen Äste, weil diese unter der Rinde zu wenig Platz für die Brutstube bieten und viel zu schnell austrocknen. Zudem beobachten Förster und Waldeigentümer die Situation laufend.

Apropos beobachten: Im Winter gibt es auf abgestorbenen Ästen manchmal eine bizarre Naturerscheinung zu entdecken, sogenanntes Haareis. Schauen Sie doch auf Ihrem nächsten Waldspaziergang bei leichten Minustemperaturen genau hin, vielleicht finden Sie einen Ast, an dem filigrane Eishaare wachsen, die wie Zuckerwatte aussehen. Bilder und eine Erklärung für das seltene Naturphänomen sowie mehr Informationen über den Wald finden Sie auch unter [www.waldschweiz.ch](http://www.waldschweiz.ch).



Mehr als 40 Prozent der bei uns vorkommenden Tiere und Pflanzen sind auf den Wald als Lebensraum angewiesen. Asthaufen spielen dabei eine wichtige Rolle.  
Cartoon: Silvan Wegmann

## Regionalverband Suhrental

Jede Gemeinde im Kanton Aargau gehört einem regionalen Planungsverband an. Zum Regionalverband Suhrental (RVS) gehören die Gemeinden Hirschthal, Holziken, Kirchleerau, Moosleerau, Reitnau, Schlossrued, Schmiedrued, Schöffland, Staffelbach und Wiliberg. Rund 14'000 Einwohnerinnen und Einwohner leben in diesen 10 Gemeinden.

Die Planungsverbände sind ursprünglich entstanden, um die Raumplanung innerhalb der Regionen zu koordinieren. Zu den gesetzlichen Aufgaben gehört heute auch die Pflegeheimplanung. In den letzten Jahren sind weitere Aufgaben wie beispielsweise die Standortförderung und das Standortmarketing dazu gekommen. Projekte, wie die Umsetzung des kantonalen Kinderbetreuungsgesetzes, die Förderung von regionalen Anbietern und Produkten (z.B. durch regionale Geschenkgutscheine), Vernetzungsanlässe für das Gewerbe (z.B. Tischmesse), gehören ebenso zum Tätigkeitsgebiet des RVS wie auch die Förderung des Tagestourismus im Suhren- und Ruedertal.

Per 1. Januar 2019 hat der RVS seine Satzungen angepasst. Zusätzlich zu den bisherigen Mitgliedern, den 10 Verbandsgemeinden, können sich neu Firmen, Privatpersonen oder Vereine im RVS engagieren. Es besteht die

Möglichkeit sich als Gold-, Silber oder Bronzepartner einzubringen. Die Möglichkeit von Kooperationspartnern wurde geschaffen, um insbesondere das regionale Gewerbe besser in die Verbandstätigkeiten einzubinden. Das Wohlergehen im Suhren- und Ruedertal hängt nicht nur von der herrlichen Landschaft, der verkehrstechnisch zentralen Lage, dem bezahlbaren Wohnraum und dem reichen kulturellen Leben ab, sondern auch von der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit. Arbeits- und Ausbildungsplätze sind für eine Region von zentraler Bedeutung.

Möchten Sie sich ebenfalls für unsere Region engagieren? Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeit einer Kooperationspartnerschaft mit dem RVS. Sie erreichen uns telefonisch unter 062 739 12 93 oder per Mail [mail@suherental.info](mailto:mail@suherental.info). Zusätzliche Informationen entnehmen Sie ebenfalls unserer Website [suherental.info](http://suherental.info).

Wir freuen uns, die Zukunft unserer Region mit den Verbandsgemeinden und vielen regionalen Partnern zu gestalten.



## Noch kein Weihnachtsgeschenk

Sind Sie auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Kein Problem. Mit den neuen regionalen Geschenkgutscheinen im Wert von 20.00 oder 50.00 Franken liegen Sie immer richtig. Erhältlich sind die Gutscheine bei den Gemeindeverwaltungen im Gebiet des Regionalverband Suhrental (Hirschthal, Holziken, Kirchleerau, Moosleerau, Reitnau, Schlossrued, Schmiedrued, Schöffland, Staffelbach und Wiliberg), im Laden von aleph & tau in Schöffland oder direkt beim Regionalverband Suhrental [www.suherental.info](http://www.suherental.info).

Die Geschäfte in der Region freuen sich über einen Besuch und lösen die Gutscheine gerne ein. Das Angebot im Suhren- und Ruedertal ist sehr vielfältig. Da lässt sich für jeden Geschmack etwas finden. Die Beschenkten werden sich freuen!



## Holz-Zertifizierung

Für das neue Schulzentrum konnten durch Daniel Wehrli, Gemeinderat und Präsident Baukommission, das Architektenteam Dieter Fierz und Adrian Kiener sowie Eric Mühlemann von der ausführenden Holzbaufirma «Schäfer Holzbautechnik AG, Aarau» folgende zwei Zertifikate entgegen genommen werden:

### Zertifikat Schweizer Holz

Ausgezeichnet wurde das Gebäude mit dem Label «Schweizer Holz», da Tragwerk und Fassade mit Schweizer Holz ausgeführt worden sind.

### Zertifikat CO<sub>2</sub>-Institut

Das von Schäfer Holzbautechnik AG verbaute Holz im «Schulzentrum Schöffland» hat der Atmosphäre 348 Tonnen CO<sub>2</sub> entzogen.

Die Beschilderungen der durchgeführten Zertifizierungen wurden am 15.10.2019 im Eingangsbereich des Schulzentrums montiert.



## Bundesfeier im Blick zur Heimat erneut ein Erfolg

Am 1. August 2019 durfte die Bevölkerung ganz traditionell an einer hervorragend organisierten Bundesfeier im schönen Schöffler Flecken «Blick zur Heimat» teilnehmen. Die sehr gut besuchte Veranstaltung bot neben einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm auch feine Köstlichkeiten vom Grill. Dank guter Wetterlage konnte nach der Festansprache von Regierungsrat Alex

Hürzeler das Höhenfeuer entzündet werden. Wegen der anhaltenden Trockenheit musste hingehen auf das Abbrennen von Feuerwerkskörpern verzichtet werden, wozu die Besucherinnen und Besucher ausnahmslos das nötige Verständnis aufgebracht haben. Der Gemeinderat und die SVP Schöffland freuen sich darauf, auch im nächsten Jahr die Bundesfeier wieder durchzuführen.




**Wählen Sie richtig für medizinische Hilfe:**

**Im medizinischen Notfall hilft Ihnen die 0900 401 501 weiter. In jedem Fall. (Fr. 3.23/Min. für Anrufe aus dem Festnetz)**

Die medizinische Notrufnummer hilft kompetent. Das heisst: rasch, sicher und fallgerecht. Oft reicht die Beratung durch das medizinische Fachpersonal am Telefon. Wenn nicht, werden Sie sofort mit dem nächstgelegenen diensthabenden Notfallarzt oder mit dem Notfallzentrum verbunden.

**Erste Anlaufstelle ist und bleibt Ihr Hausarzt.**  
Wählen Sie die Notrufnummer nur, wenn Sie Ihren Hausarzt bzw. seine Stellvertretung nicht erreichen.

**Das richtige Vorgehen bei einem medizinischen Notfall:**



Sie brauchen ärztliche Hilfe



Sie rufen Ihren Hausarzt an

**Arzt erreichbar** → Ihr Arzt berät Sie am Telefon und legt die weiteren Schritte fest

Sie erreichen Ihren Hausarzt oder seinen Stellvertreter nicht, oder Sie haben keinen Hausarzt → Wählen Sie unsere Hotline, und Sie bekommen sofort Hilfe: Medizinische Notfallberatung mit direktem Anschluss zum Notfallarzt und Notfallstationen



Ärztliche Notrufnummer Aargau

**0900 401 501** (Fr. 3.23/Min. für Anrufe aus dem Festnetz)

[www.notfall-aargau.ch](http://www.notfall-aargau.ch)



## Blutspendeaktionen 2020

Montag, 24. Februar, 15. Juni, 21. September,  
7. Dezember 2020

Jeweils 16.00 – 20.30 Uhr  
Katholische Kirche



[bibliothek-schoeftland.ch](http://bibliothek-schoeftland.ch)

Gemeinde- und  
Schul-Bibliothek Schöftland

## Dank des Gemeinderates und des Gemeindepersonals

Wie jedes Jahr danken der Gemeinderat und das Gemeindepersonal der Einwohnerschaft für das wiederum erwiesene Vertrauen, in das Bestreben, alle Aufgaben im Interesse der Gemeinde und deren Bewohnerinnen und Bewohner zu lösen. Ein besonderer Dank wird an all jene gerichtet, die in irgendeiner Form für unsere Gemeinde, ihre Betriebe und Organisationen tätig waren.

Wir wünschen der Bevölkerung von Schöftland für die bevorstehenden Festtage und das neue Jahr in jeder Beziehung alles Gute.

## Zu vermieten

Die Ortsbürgergemeinde Schöftland vermietet ab sofort oder nach Vereinbarung an zentralster Lage im Anbautrakt des Restaurants Schlossgarten, Dorfstrasse 3 im 1. Stock

### moderne und helle Büroräumlichkeiten

- 56 m<sup>2</sup> nutzbare Bürofläche
- Lift (rollstuhlgängig)
- gemeinsame WC-Anlage im 1. Stock
- Mietzins pro Monat: CHF 935.- / exkl. NK

Nähere Auskünfte über Bauverwaltung Schöftland, Stefan Galliker, Tel. 062 739 12 56  
E-Mail: stefan.galliker@schoeftland.ch

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Für die Gemeindeverwaltung Schöftland gelten die nachfolgenden Schalteröffnungszeiten:

Mo	08.00–12.00	14.00–18.00
Di–Do	08.00–12.00	14.00–17.00
Fr	08.00 durchgehend bis 16.00	

Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung stehen selbstverständlich wie bisher auch ausserhalb dieser Öffnungszeiten für vereinbarte Besprechungen zur Verfügung.

### Wichtige Telefonnummern

## Polizeiortruf 117

Meldung ungewöhnlicher Vorkommnisse und verdächtiger Wahrnehmungen.

## Feuerwehr 118

## Ärztliche Notfallnummer Aargau: 0900 401 501

(Fr. 3.23/Min. für Anrufe aus dem Festnetz) Anrufende werden von medizinisch geschulten Pflegepersonen direkt an den diensthabenden Notfallarzt oder ins nächstgelegene Notfallzentrum zugewiesen. Erste Anlaufstelle ist und bleibt jedoch der Hausarzt oder seine Stellvertretung.

## Störungsdienst Elektro und Wasser: 062 739 12 09

## Pikett der Bestattungsdienste



Für die Unterstützung der Angehörigen bei Todesfällen ist an Feiertagen von der Gemeindekanzlei ein Pikettendienst gewährleistet. Der Telefonbeantworter der Gemeindeverwaltung (062 739 12 22 oder 062 739 12 12) gibt jeweils Auskunft über die personelle Zuständigkeit.



### Über die Feiertage ist die Bibliothek an folgenden Tagen geöffnet:

Samstag, 21. Dezember 2019	10.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 23. Dezember 2019	19.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 28. Dezember 2019	10.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 30. Dezember 2019	19.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 04. Januar 2020	10.00 bis 12.00 Uhr

Ab Montag, 06.01.2020 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da. Allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir eine ruhige und erholsame Weihnachtszeit sowie einen gesunden Start in das neue Jahr. Wir freuen uns auf viele interessante Begegnungen mit Ihnen im 2020.

Ihr Bibliotheks-Team: Barbara Biedermann, Daniela Getzmann, Marianne Lüscher, Bruna Matter  
Gemeinde- und Schulbibliothek Schöftland, Dorfstrasse 24, 5040 Schöftland  
Telefon 062 721 69 70, bibli@schoeftland.ch, www.bibliothek-schoeftland.ch



## Tageskarten GA ab 6. Dezember 2019 bei der Verkaufsstelle Bahnhof Schöftland erhältlich

In der September-Ausgabe der Schöftler Nachrichten hatte der Gemeinderat auf die bevorstehende Neuregelung zum Verkauf der Tageskarten GA in Zusammenarbeit mit Aargau Verkehr aufmerksam gemacht.

Ab dem 6. Dezember 2019 können die Tageskarten GA nun ausschliesslich am Bahnschalter Schöftland bezogen werden. Die elektronische Reservierung über die Gemeindehomepage schoeftland.ch bleibt dabei unverändert erhalten. Die Tageskar-

ten sind bei der Abholung am Bahnschalter bar oder per Karte zu bezahlen. Es werden keine Rechnungen ausgestellt. Weitere Informationen können dem Reservationsportal direkt online entnommen werden. Die Verkaufsstelle am Bahnhof Schöftland ist wie folgt geöffnet: Montag bis Freitag 06.00 – 12.00 und 13.30 bis 18.30 Uhr, Samstag 08.00 bis 12.00 Uhr. Zu den abweichenden Öffnungszeiten über die Feiertage gibt Aargau Verkehr Auskunft (aargauverkehr.ch).



## Grünabfahren 2020

Die ersten Grünabfahren im neuen Jahr finden jeweils am Mittwoch, 8. und 22. Januar sowie am 5. und 19. Februar 2020 statt. Die weiteren Daten sind dem Anfang Februar 2020 erscheinenden Entsorgungskalender oder dem Abfuhrplan auf unserer Homepage zu entnehmen.

Weihnachtsbäume werden an der Kehrrichtabfuhr vom 3. Januar 2020 und an der Grünabfuhr vom 8. Januar 2020 gratis mitgenommen. Für die Grünabfuhr sind alle Dekorationen, wie Engelshaar usw., zu entfernen.

### Jahrespauschal-Vignetten Grünabfuhr

Die Pauschal-Gebührenmarken (gültig vom 1. März 2020 bis 28. Februar 2021) können mit dem unten angefügten Talon beim Empfangsbüro abgerufen werden. Die bestellten Vignetten werden im Februar 2020 gegen Rechnung zugestellt. Keinen Bestellschein einzureichen braucht, wer sich im Vorjahr bereits für die automatische Zustellung registriert hat.

### Bestellschein für Grünabfuhr Jahrespauschal-Vignette

Absender/Besteller \_\_\_\_\_

- Vignette für 40-l-Kübel zu Fr. 34.-
- Vignette für 110–140-l-Container zu Fr. 110.-
- Vignette für 220–240-l-Container zu Fr. 200.-
- Vignette für 660-l-Container zu Fr. 460.-

- Soll diese Vignette in Zukunft jährlich automatisch zugestellt werden?
- Ja
  - Nein

Schöftland, \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

## Trinkwasser-Untersuchung auf Chlorothalonil

Aufgrund der vielen Berichten in den Medien in den letzten Wochen und Monaten über Spuren von Rückständen von Chlorothalonil im Grundwasser ist in der Bevölkerung eine gewisse Verunsicherung bezüglich der Qualität des Trinkwassers zu spüren. Dieser Umstand hat zu mehreren Anfragen bei den Verantwortlichen der öffentlichen Wasserversorgung Schöftland geführt. Der Wirkstoff Chlorothalonil wird seit vielen Jahren in diversen Fungiziden (Mittel gegen Pilzkrankheiten beim Getreide-, Gemüse-, Wein- und Zierpflanzenanbau) in Pflanzenschutzmitteln eingesetzt. Er ist nach wie vor vom Bund bewilligt und darf in der Landwirtschaft verwendet werden.

In Zusammenarbeit mit dem kantonalen Amt für Verbraucherschutz wurde das Trinkwasser in Schöftland auf Spuren von Rückständen von Chlorothalonil untersucht.

Die Proben erfüllen die gesetzlichen Anforderungen und liegen deutlich unter dem Höchstwert und auch deutlich unter dem Orientierungswert gemäss technischem Regelwerk oder international anerkannten Leitlinien.

Das Trinkwasser aus der öffentlichen Wasserversorgung von Schöftland ist von einwandfreier Qualität.



**Vielfalt ist zentral**

Gemeinde Schöftland  
Bahnhofstrasse 5, Postfach, 5040 Schöftland  
Telefon 062 739 12 12, schoeftland.ch